

Liebe Mitglieder [...]

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): - **(1997)**

Heft 28

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Oldtimer Club



Nr. 28, Mai 1997

Gazette



SAURER Truck used by Anheuser-Busch Company, St. Louis, Mo. With about eighty-five per cent of the load-weight on the rear axle, SAURER design gives the engine utmost protection and saves general wear and tear.

Liebe Mitglieder

Auch amerikanisches Bier wurde von Saurer Lastwagen zu den Kunden gebracht! Wie beliebt Saurer-Wagen in den USA waren lässt sich in nachfolgendem Artikel von Hans Hopf nachlesen. Ausserdem findet sich ein Artikel von Alphonse Zumwald über einen Berna G6, der wohl einiges

mitgemacht hat. Allerdings muss man sich bis zum Anfang dieser Artikel durch das Protokoll der Hauptversammlung lesen.

Die Hauptversammlung hat in gewohntem Rahmen am 4. April stattgefunden. Nicht protokolliert, aber doch interessant war eine angeregte Diskussion über den Mitgliederbeitrag. Der Betrag von Fr. 50.- wurde vor einigen Jahren festgesetzt und dürfte daher sicher angepasst werden. Angesichts der schlechten Wirtschaftslage und weil im voraus kein Antrag an die Hauptversammlung abgegeben wurde, kam es nicht zu einer Abstimmung. Der Mitgliederbeitrag bleibt auf minimal Fr. 50.- bestehen. Da wir aber wie immer für Geld Verwendung finden und einiges teurer geworden ist, nehmen wir gerne auch höhere Beträge mit Freude entgegen. Beträge über F. 500.- werden in der Gazette als Sponsorbeitrag verdankt und der Spender wird im Museum während eines Jahres als Sponsor aufgeführt. Auf der entsprechenden Tafel ist vorläufig noch genügend Platz vorhanden, eine weitere Tafel wäre schnell aufgestellt. Die Rechnung für den Mitgliederbeitrag und die aktuellen Vereinsstatuten liegen bei.

Da im und am Museum mit dem neuen Eingang Verbesserungen möglich sind, wollen wir wieder verstärkt Werbung dafür machen. Um dem Besucheransturm standzuhalten, suchen wir zusätzlich Museumsführer. Mit dem neuen Kiosk und Infostand wird der Empfang von Gästen ein Vergnügen sein. Wie ich weiss, gibt es in und um Arbon Leute, die früher bei Saurer gearbeitet haben und die ein enormes Sachwissen haben, das ziemlich brachliegt. Wir und unsere Besucher sind daran interessiert, etwas von diesem Wissen mitzubekommen. Wir brauchen sachkundige Museumsbetreuer für die regulären Öffnungszeiten wie auch für Führungen während der Woche. Bitte melden Sie sich bei Roland Schweizer (Tel 071/446 84 86) oder besuchen Sie uns am Mittwochabend im Museum. Erwecken Sie Ihre Kenntnisse aus dem Dornröschenschlaf!

Von den Karten, die wir das letzte Mal beigelegt haben, wurden ca. 15 Stück zurückgeschickt. Ich möchte mich bei den betreffenden Personen bedanken. Wir werden in der nächsten Zeit entsprechende Arbeiten starten und anrufen. Ich möchte allen, die noch unschlüssig sind, ob sie die Karte retournieren sollen, Mut machen.

Mit der nächsten Ausgabe wollen wir eine unzensurierte Leserbriefseite einführen, wir wollen dem Clubleben zusätzlichen neuen Schwung geben. Leserbriefe, Mitteilungen, Kurzinserate von Clubmitgliedern und ähnliches müssen in schriftlicher Form an unser Sekretariat gelangen. Es muss ausserdem klar ersichtlich sein, was gedruckt werden soll, auch der Wunsch nach Veröffentlichung muss ausdrücklich vom Schreiber genannt sein. Anonyme Zuschriften werden nicht gedruckt. Für gewerbsmässige Inserate gelten die Inseratetarife.

Der letzten Gazette beigelegt war eine Einladung zu einer Ausfahrt durch Mostindien. Sofern der Anlass die Ziele des Oldtimer Club Saurer unterstützt, zu keinen politischen, rechtlichen und sittlichen Problemen führt und keine kommerziellen Absichten dahinter sind, helfen wir beim Versand von Einladungen gerne mit. Für den Versand reichen derzeit 650 Exemplare, kopiert die Blätter bitte selbst, somit können keine Fehler entstehen. Eine solche Beilage lässt sich kurzfristig miteinpacken.

Verdanken möchten wir eine Spende von Fr. 500.- von Alphonse Zumwald, Givisiez.

Bei Erwin Altherr in Nesslau durften wir einen BOD Motor mit A-Getriebe abholen, besten Dank.